

230730-2026 - Competition

Germany – Software development services – Software-Entwicklung STRESS-Care

OJ S 66/2026 03/04/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Leibniz-Institut für Resilienzforschung (LIR) gGmbH

Email: beschaffungswesen@lir-mainz.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Software-Entwicklung STRESS-Care

Description: Die Leibniz-Institut für Resilienzforschung (LIR) gGmbH hat ihren Sitz in Mainz. Sie erforscht die Fähigkeit zur Aufrechterhaltung oder Wiederherstellung psychischer Gesundheit nach oder während stressvoller Lebensereignisse (Resilienz). Sie führt die EU-weite Vergabe von IT-Dienstleistungen zur Konzeption, technischen Entwicklung und Umsetzung einer eHealth-Anwendung zur Förderung von Resilienz und mentaler Gesundheitskompetenz bei Jugendlichen durch. Die benötigten IT-Dienstleistungen zur Konzeption, technischen Entwicklung und Umsetzung gliedern sich in 2 Teilprojekte auf und werden in zwei Fachlosen ausgeschrieben: "User-Experience (UX-Design) und User-Interface-Design (UI-Design) für die Anwendung und die Projekt-Webseite und "Software-Entwicklung für die Anwendung (inkl. Betrieb und Pflege) auf Grundlage des UI/UX-Designs". Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung ist die Software-Entwicklung.

Procedure identifier: 8903a779-1794-43c9-b121-54a0bbb42860

Internal identifier: B2025-0320b

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72262000 Software development services

Additional classification (cpv): 72267000 Software maintenance and repair services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Country: Germany

2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 540 800,00 EUR

2.1.4. General information

Additional information: Der Vertrag zur Software-Entwicklung und des Betriebs der eHealth-Anwendung STRESS-Care wird bis zum 30.09.2029 geschlossen. Unbeschadet weiterer

Leistungsfristen gliedert sich der Leistungszeitraum in eine Entwicklungs-phase sowie eine anschließende Betriebsphase.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Corruption:

Fraud:

Money laundering or terrorist financing:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Grave professional misconduct:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Business activities are suspended:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Software-Entwicklung STRESS-Care

Description: Das Projekt „STRESS-Care“ ist ein wissenschaftlich begleitetes Versorgungs- und Evaluationsprojekt zur Förderung von Resilienz und Reduktion psychischer Belastung bei Jugendlichen der 8. und 9. Klassen weiterführender Schulen. Die vorliegende Ausschreibung betrifft die digitale, individualisierte Präventionsmaßnahme in Form einer eHealth-Anwendung. Diese schließt sich an ein vorgelagertes digitales Assessment an und stellt den Teilnehmenden auf Basis definierter fachlicher Parameter individuell zugewiesene Module bereit. Die Anwendung ist modular aufgebaut. Es sind sechs Module vorgesehen, die evidenzbasierte, transdiagnostische Strategien zur Förderung psychischer Ressourcen adressieren (z. B. Problemlösekompetenz, Emotionsregulation, soziale Unterstützung). Die konkrete inhaltliche Ausgestaltung der Module erfolgt durch den Auftraggeber bzw. das wissenschaftliche Projektteam im Projektverlauf ab Januar 2026. Der Interventionszeitraum umfasst regelmäßig drei Wochen, in denen Teilnehmende ausgewählte Module mit einem vorgesehenen Gesamtumfang von ca. 120 Minuten bearbeiten. Gegenstand dieses Fachloses

sind die technische Konzeption, Entwicklung, Bereitstellung und Betrieb der eHealth-Anwendung STRESS-Care auf Grundlage des UX/UI-Designs sowie der fachlichen Vorgaben des Auftraggebers. Der Auftragnehmer erbringt alle zur vertragsgemäßen Nutzung erforderlichen Leistungen. Präzisierungen innerhalb des beschriebenen Leistungsrahmens sind zulässig, sofern keine wesentliche Auftragsänderung im vergaberechtlichen Sinne eintritt. Die vom Auftragnehmer konkret zu erbringenden Teilleistungen sind die Folgenden: - Anmerkung zum Umgang mit inhaltlicher Offenheit und Konkretisierung - Konzeptionelles Design - Grundkonzept und Funktionalität - Funktionales und technisches Design - Projekt- und Produktmanagement, Qualitätssicherung und Dokumentation - Software-Entwicklung, Testing und Deployment (Backend und Frontend) - Implementierung von Datenschutz- und Sicherheitsanforderungen - Betrieb, Wartung, und technischer Support - Optional: MDR-Dokumentation, Zertifizierung und PRRC - Priorisierung und Integration in Projektplanung Es wird weiter verwiesen auf die Anlage 03_Leistungsbeschreibung.
Internal identifier: 0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72262000 Software development services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 36 Months

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 540 800,00 EUR

5.1.6. General information

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Beschreibung: Gefordert ist ein Auszug aus dem Handelsregister (in Kopie; nicht älter als 6 Monate ab dem Veröffentlichungstag der Auftragsbekanntmachung) des Staates, in dem das Unternehmen des Bieters niedergelassen ist. Besteht keine Eintragungspflicht und ist diese auch nicht freiwillig erfolgt, ist ein alternativer aktueller Nachweis der erlaubten Berufsausübung gefordert.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Betriebshaftpflichtversicherung Gefordert ist eine Eigenerklärung zum Vorliegen einer gültigen Betriebshaftpflichtversicherung je Schadensereignis eine Deckungssumme pauschal für Personen-, Sach- und

Vermögensschäden in marktüblicher Höhe bzw. dass im Falle der Auftragserteilung eine Betriebshaftpflichtversicherung zu den o.g. Bedingungen abgeschlossen wird. Das Bestehen des Versicherungsschutzes ist innerhalb von zwei Wochen nach Auftragserteilung durch Vorlage einer aktuellen Versicherungsbestätigung des Versicherungsgebers über den Umfang und die Höhe der Deckung gegenüber dem Auftraggeber nachzuweisen. Im Falle von Bietergemeinschaften muss von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft eine Versicherung zu den oben genannten Bedingungen bzw. eine Erklärung zum Abschluss einer solchen nachgewiesen werden. Die Vorlage nur von einem Mitglied der Bietergemeinschaft genügt lediglich dann, wenn der Versicherungsschutz eines Bietergemeinschaftsmitglieds die Beteiligung an einer Arbeitsgemeinschaft und die Versicherung aller weiteren Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft erfasst. Dies ist mit Abgabe des Angebots unaufgefordert nachzuweisen. Mit dem Angebot ist nur die oben aufgeführte Eigenerklärung abzugeben; die Kopie einer Versicherungspolice ist nicht einzureichen! Für den Fall, dass trotzdem die Kopie der Versicherungspolice eingereicht werden sollte, müssen sämtliche o.g. Anforderungen aus dem Text der Versicherungspolice hervorgehen.

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Gefordert ist der Gesamtumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Gefordert ist die Angabe zum Umsatz des Unternehmens im Tätigkeitsbereich des Auftrags (Entwicklung, Betrieb und Pflege einer mobilen Anwendung) jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Mindestanforderungen: Der Umsatz des Unternehmens im Tätigkeitsbereich des Auftrags (Entwicklung, Betrieb und Pflege einer mobilen Anwendung) muss im Durchschnitt der letzten drei Geschäftsjahre mindestens 1.000.000 Euro netto betragen haben.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Gefordert sind geeignete unternehmensbezogene Referenzen betreffend Entwicklung und Produktivbetrieb (inkl. Pflegeleistungen) einer mobilen eHealth-/Medizinanwendung, jeweils mit folgenden Angaben: - Name des Auftraggebers (auf gesondertes Verlangen: Ansprechperson und Kontaktdaten); - Bezeichnung des Referenzauftrags; - Auftragswert in Euro netto; - Leistungszeitraum (von MM/JJJJ bis MM/JJJJ); - Angaben zum Leistungsinhalt und -umfang, aus denen insbesondere die Erfüllung von Mindestanforderungen hervorgeht
Mindestanforderung: Gefordert sind mindestens 2 Referenzen betreffend eine mobile eHealth-/Medizinanwendung. Jede Referenz muss eine mobile eHealth-/Medizinanwendung mit den folgenden Merkmalen betreffen: a) Die Entwicklung der mobilen eHealth-/Medizinanwendung ist abgeschlossen. b) Die mobile eHealth-/Medizinanwendung läuft seit mindestens 6 Monaten im Produktivbetrieb (inkl. Monitoring und Incident-Management). c) Als mobile eHealth- bzw. Medizinanwendung gilt eine softwarebasierte Anwendung für Smartphones oder Tablets, die der strukturierten Förderung, Erhaltung oder Wiederherstellung der körperlichen oder psychischen Gesundheit dient. Die mobile Anwendung muss ein zielgerichtetes, strukturiertes Interventions-, Trainings- oder Behandlungsangebot bereitstellen, das auf medizinischen, psychologischen oder gesundheitswissenschaftlichen Konzepten beruht und konkrete gesundheitsbezogene Zielgrößen adressiert (Definition). (Hinweis/Negativabgrenzung: Nicht als mobile eHealth- bzw. Medizinanwendungen im Sinne dieser Eignungskriterien gelten Anwendungen, deren primärer Zweck in der reinen Information, Dokumentation, Terminorganisation, Produktivitätssteigerung oder allgemeinen Steigerung des Wohlbefindens ohne klar definierten

Gesundheitsbezug besteht. Diese erfüllen nicht die Mindestanforderungen.) d) Die mobile eHealth-/Medizinanwendung verarbeitet besondere Kategorien von personenbezogenen Daten gemäß Art. 9 DSGVO (z.B. Gesundheitsdaten). e) Die mobile eHealth-/Medizinanwendung ist/war auf den bekannten Vertriebsplattformen iOS AppStore und Android Play Store verfügbar. Das Leistungsende jeder Referenz darf nicht mehr als 3 Jahre zurückliegen (Projektabschluss nicht vor 02/2023).

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anzahl technischer Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen Gefordert ist die Benennung Fachkraft für Datenschutz und Informationssicherheit, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden soll, mit Angaben zu: - Name; - Unternehmen, in dem die Person tätig ist; - Erworbene Qualifikationen/gültige Zertifikate mit Nachweis durch einfache Kopie; - Referenzerfahrung mit Angaben zum Auftraggeber (auf gesondertes Verlangen: Ansprechperson und Kontaktdaten); Leistungszeitraum; Leistungsbereich; - Sprachkenntnisse. Mindestanforderungen: a) Qualifikation: i. zertifizierte:r Datenschutzbeauftragte:r (z. B. TÜV, IHK, DEKRA) oder ii. ISO/IEC 27001 Lead Implementer / Auditor oder iii. vergleichbare qualitätsgesicherte Ausbildung mit mind. 2 Jahren Praxiserfahrung im IT-/eHealth-Kontext b) Mindestens 1 persönliche Referenz in einem Entwicklungsprojekt betreffend eine mobile eHealth/Medizinanwendung, die besondere Kategorien von personenbezogenen Daten gemäß Art. 9 DSGVO verarbeitet. c) Sprachkenntnisse: deutsche Sprache in Wort und Schrift gemäß EU-Referenzrahmen (mindestens C2).

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualitätskriterium

Description: Leistungskonzept

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 30

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualitätskriterium

Description: Qualifikation und Erfahrungen der Projektleitung

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 15

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualitätskriterium

Description: Qualifikation und Erfahrungen der technischen Leitung/Software-Architekt:in

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 25

Criterion:

Type: Price

Name: Preiskriterium

Description: Angebotssumme brutto gemäß Preisblatt

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/8903a779-1794-43c9-b121-54a0bbb42860

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/8903a779-1794-43c9-b121-54a0bbb42860

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 06/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 47 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei. Eine Nachforderung erfolgt nach den Vorgaben des § 56 VgV.

Information about public opening:

Opening date: 06/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Eigenerklärung Russland-Sanktionen nach Artikel 5 k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung der Verordnung (EU) Nr. 2025/2618 des Rates vom 18. Dezember 2025 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren (siehe Anlage 14_Eigenerklärung Art. 5k VO (EU) 833-2014)

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

Electronic auction: no

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Rheinland-Pfalz

Information about review deadlines: § 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2)

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem

Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Leibniz-Institut für Resilienzforschung (LIR) gGmbH

Organisation receiving requests to participate: Leibniz-Institut für Resilienzforschung (LIR) gGmbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Leibniz-Institut für Resilienzforschung (LIR) gGmbH

Registration number: 9786

Postal address: Wallstraße 7

Town: Mainz

Postcode: 55122

Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Country: Germany

Email: beschaffungswesen@lir-mainz.de

Telephone: +49 61318944809

Internet address: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Buyer profile: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Landes Rheinland-Pfalz

Registration number: d4a3e728-b870-430a-99a2-a6ead97aa3c6

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

Postcode: 55116

Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Country: Germany

Email: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de

Telephone: +49 6131162234

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 8903a779-1794-43c9-b121-54a0bbb42860 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 01/04/2026 16:57:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 230730-2026

OJ S issue number: 66/2026

Publication date: 03/04/2026